	vor dem Austulien bitte Hinweise beachten und Zutremendes ankreuzen 🗓 oder austulien					
1.	Steuerschuldner/Steuerschuldnerin	Unternehmensnummer (soweit erteilt)	Eingangsvermerk			
	Name/Firma, Rechtsform	3 7 7 1 1				
		Steuerlagernummer/Zulassungsnummer				
	Brauverein Schwabach e.V.					
		Ansprechpartner/Ansprechpartnerin				
		André Betz				
		Telefon/Telefax (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)				
		0911 360604				
	Straße, Hausnummer	E-Mail-Adresse (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)				
	Nördliche Ringstrasse 12b	info@brauverein-schwabach.de				
	PLZ, Ort					
	91126 Schwabach					
	J1120 JCHWabach	Verbrauchsteuernummer (soweit vorhand	en)			
			, 			

## Hauptzollamt

Herr R. Schönlein Frankenstrasse 208 90461 Nürnberg

Tel.: 0911 9463 - 1352 / - 0 Fax: 0911 9463 - 1199

robert.schoenlein@zoll.bund.de

poststelle.hza-nuernberg@zoll.bund.de

# Steueranmeldung für Bier im Einzelfall

2.	2. Registrierkennzeichen (vom Hauptzollamt auszufüllen)				
۷.	Feld 1 Feld 2 Feld 3 Feld 4	Feld 5 Feld 6			
	reid 1 reid 2 reid 3 reid 4	reid 5 reid 0			
	Abgabenart laufende Nummer Unternehmensnummer Monat	Jahr Dienststellennummer			
3.	3. Ich melde die in Feld 5 angegebenen Biermengen zur Versteuerung an als Ste	euerschuldner nach			
		§ 21 Abs. 5 Satz 5 BierStG			
	Unrechtmäßige Entnahme aus einem Steuerlager)	(Nichteinhaltung des Verfahrens nach § 21 Abs. 4 BierStG)			
		§ 22 Abs. 3 BierStG (Unregelmäßigkeiten während der Beförderung im Rahmen des			
		Versandhandels)			
	S 44 Abo 4 Nr. 4 BiorS4C	S 22 Abo 2 Bioreto			
		§ 22 Abs. 3 BierStG (Unregelmäßigkeiten während der Beförderung von Bier des			
	Steueraussetzung)	steuerrechtlich freien Verkehrs anderer Mitgliedstaaten)			
	§ 14 Abs. 4 Satz 3 BierStG	§ 23a Abs. 3 BierStG (zweckwidrige Verwendung)			
	(Abgabe von Bier an Personen, die nicht im Besitz einer gültigen	g 23a Abs. 3 Dieloto (zweckwiunge verwendung)			
	Erlaubnis nach § 23a Abs. 1 BierStG sind)				
	§ 20 Abs. 1 oder 2 BierStG	§ 29 Abs. 2 BierStG i.V.m. § 41 Abs. 3 BierStV und			
	(Bezug oder Besitz zu gewerblichen Zwecken aus dem	§ 14 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BierStG			
	steuerrechtlich freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten; auch bei Nichteinhaltung des Verfahrens)	(Herstellung von mehr als 2 hl Bier im Kalenderjahr als Haus- und Hobbybrauer)			
	§ 21 Abs. 5 Satz 1 BierStG	•			
	(Beauftragter von einem Versandhändler)				
4.	4. Der Bezug von Bier, bzw. die Lieferung von Bier durch einen Versandhän	Der Bezug von Bier, bzw. die Lieferung von Bier durch einen Versandhändler aus dem steuerrechtlich freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten wurde angezeigt mit Schreiben			
	vom Geschäftszeichen:				

5.	Steuerklasse	Steuersatz je hl und Grad Plato	Steuerbetrag je hl	Versteuerung	Betrag	
	Grad Plato	€	€	Menge (in hl) mit 2 Nachkommastellen	€, Ct	
	1	2	3	4	5	
	12,0	0,787	9,444	2,9	27,39	
				Laut Spalte 5 zu entrichten	27,39	
€ in Buchstaben   Siebenundzwanzig euro und neununddreißig cent						
6.	Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig richtig gemacht habe und dass die Mengenangaben mit den für steuerliche Zwecke geführten Aufzeichnungen übereinstimmen.					
	Anlagen					
	Schwabach, 22.04.2025  Ort, Datum, Unterschrift des Steuerschuldners/der Steuerschuldnerin					

### Hinweise und Erläuterungen zum Ausfüllen der Steueranmeldung für Bier im Einzelfall

#### Allgemein

- 1 Die Steueranmeldung ist bei dem für den Steuerschuldner/die Steuerschuldnerin zuständigen HZA abzugeben.
- 2 Die Pflicht zur Abgabe der Steueranmeldung ergibt sich für Steuerschuldner aus §§ 15, 20, 21, 22 und 23a BierStG.

#### zu Feld

- 3 Steuerpflichtige in mehreren Funktionen haben getrennte Steueranmeldungen je Funktion zu verwenden.
- 4 Nur auszufüllen, wenn Bier aus dem steuerrechtlich freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen oder von einem Versandhändler geliefert wird.
- 5 Die Steuerklasse (Sp. 1) ist in Grad Plato anzugeben; Bruchteile eines Grades bleiben außer Betracht, es erfolgt keine Rundung. Der Regelsteuersatz je hl und Grad Plato (Sp. 2) beträgt 0,787 €. Für kleine unabhängige Brauereien gilt ein ermäßigter Steuersatz.

In diesem Vordruck ist der Regelsteuersatz aus technischen Gründen mit 4 Stellen nach dem Komma (0,7870 €) vorgegeben. Die ermäßigten Steuersätze sind mit 4 Nachkommastellen anzugeben.

Der in Spalte 2 vorgegebene Regelsteuersatz ist hierzu zu überschreiben.

Der Steuerbetrag je hl (Sp. 3) wird durch Multiplikation des Steuersatzes (Sp. 2) mit den vollen Platograden (Sp. 1) ermittelt. Bei den Steuerbeträgen (Sp. 3 und 5) bleiben Bruchteile eines Cents außer Betracht, es erfolgt keine Rundung.

Die zu versteuernde Biermenge (Sp 4) ist in hI anzugeben. Dabei bleiben Bruchteile eines Liters außer Betracht (Beispiel: 305,7 Liter = "3,05 hl").

#### Hinweis zum Datenschutz im Anwendungsbereich der DSGVO:

Die Informationen zum Datenschutz - insbesondere zu den Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung - werden Ihnen im Internetauftritt der Zollverwaltung unter www.zoll.de oder bei Bedarf in jeder Zolldienststelle bereitgestellt.

## Vermerke des Hauptzollamts

Vermerke des riddptzonames					
Ergebnis der ersten Prüfung an Amtsstelle					
Keine Beanstandung	Berichtigung angeregt				
Beanstandung wegen:	Frist				
	L				
Steuerfestsetzung kein Bescheid (§ 167 S. 1 AO) Bescheid erteilt unter Vorbehalt (§ 164 S. 1 AO) vorläufig (§ 165 S. 1 AO)					
Verspätungszuschlag   Sonstiges					
Sachlich richtig	Rechnerisch richtig				
Unterschriften					
Der Gesamtbetrag ist als Verwahrung Bundeskasse (Schlüsselzahl	) zu buchen.				
	Vermerke für die Zollzahlstelle Fällig am:				
Datum, Unterschrift	Mahnung: Ja Nein				
Vorbehalt der Nachprüfung aufgehoben.	Mahnkosten: Ja Nein				
	Mahngebühren: Ja Nein				
Datum, Unterschrift	gesichert: Ja Nein				